



Concept P

5.1-Heimkino-Boxenset mit Aktiv-Subwoofer

Teufel

Zur Kenntnisnahme

Die Informationen in diesem Dokument können sich ohne vorherige Ankündigung ändern und stellen keinerlei Verpflichtung seitens der Lautsprecher Teufel GmbH dar.

Ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Lautsprecher Teufel GmbH darf kein Teil dieser Bedienungsanleitung vervielfältigt, in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise elektronisch, mechanisch, durch Fotokopien oder durch Aufzeichnungen übertragen werden.

© Lautsprecher Teufel GmbH
Version 1.6
Mai 2009

Warenzeichen

® Alle Warenzeichen sind Eigentum Ihrer jeweiligen Eigner.

Originalverpackung

Wir empfehlen ein Aufbewahren der Verpackung, wenn Sie das achtwöchige Rückgaberecht in Anspruch nehmen wollen, denn wir können den Lautsprecher nur MIT ORIGINAL-VERPACKUNG zurücknehmen. Leerkartons sind nicht erhältlich!

Technische Daten

Die technischen Daten finden Sie in der Produktbeschreibung auf unserer Homepage unter www.teufel.de

Kontakt

Bei Fragen, Anregungen oder Kritik wenden Sie sich bitte an unseren Service:
Lautsprecher Teufel GmbH
Gewerbehof Bülowbogen · Bülowstraße 66
10783 Berlin (Germany)
Tel.: +49(30) - 30 09 300
Fax: +49(30) - 30 09 30 30
www.teufel.de

Garantiebestimmungen

12 Jahre Garantie für Lautsprecher und 2 Jahre Garantie für Endstufen und Elektronik ab Kaufdatum auf Material und Arbeitszeit, mit Ausnahme von Beschädigung aufgrund gebrauchswidriger Benutzung oder elektrischer oder mechanischer Überlastung. Als Garantiebeleg gilt das Original unserer Rechnung. Diese Garantie gilt ausschließlich für Lautsprecher, Endstufen und Elektronik, die von einem Endverbraucher zur privaten Nutzung von Teufel erworben wurden. Die Garantie gilt nicht für Lautsprecher, Endstufen und Elektronik, die durch einen anderen Händler an den Endverbraucher gelangen. Für Fremdprodukte gelten die Garantiebedingungen des jeweiligen Herstellers. Bei einem privaten Weiterverkauf von Teufel-Produkten kann die Garantie auf den Erwerber übertragen werden, solange der Original-Kaufbeleg mit übergeben wird.

Rückgabe

Teufel gewährt ein achtwöchiges Umtausch- bzw. Rückgaberecht mit Rückerstattung des gezahlten Kaufbetrages.

Die Rückgabe einzelner Komponenten eines Sets ist nur zulässig, wenn diese Komponenten auch einzeln von Lautsprecher Teufel zum Kauf angeboten werden. Mit der Rückgabe einer oder einzelner Komponenten verfällt der Preisnachlass, den Lautsprecher Teufel auf alle Komponenten eines Sets im Rahmen des Setpreises gewährt. Der Kunde erhält deshalb für die zurückgegebenen Komponenten nur die Differenz erstattet, die zwischen dem Setpreis und dem Kaufpreis der Einzelteile besteht, die er behält. Im wirtschaftlichen Ergebnis steht der Kunde dann so, als ob er von Anfang an die bei ihm verbleibenden Komponenten zum Einzelpreis erworben hätte.

Weitere Informationen zum Thema Rückgabe finden Sie auf dem Rückgabe-Formular, welches der Sendung beiliegt oder online im Support-Bereich unserer Website www.teufel.de

Im Falle einer Rückgabe handeln Sie bitte nicht ohne vorherige Rücksprache mit Lautsprecher Teufel.

Nur wenn Sie die Rückgabe vorher telefonisch anmelden und den Vorgang mit uns besprechen, können wir die Rücknahme bearbeiten und akzeptieren!

Inhalt

Inhaltsverzeichnis	Seite	3
Sicherheitshinweise	Seite	4
Einführung	Seite	5
Auspacken · Lieferumfang · Zubehör	Seite	6
Aufstellung der 5.1-Konfiguration	Seite	7
Anschluss	Seite	8
Einstellungen	Seite	9
Bedienungselemente (Subwoofer)	Seite	10
Probleme und Lösungen · Reinigung · Technische Daten	Seite	11
Glossar	Seite	12

Manual Version 1.6

Sicherheitshinweise

Beachten Sie im Folgenden unsere Sicherheitshinweise.

Verpackungsmaterialien (wie z.B. Folienbeutel) gehören nicht in Kinderhände, da beim Spielen eine Erstickungsgefahr droht.

Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt mit elektrischen Geräten, es besteht Stromschlaggefahr!

Im Notfall:

Ziehen Sie den Gerätestecker aus der Steckdose und konsultieren Sie unseren Techniker, wenn folgendes eingetreten ist:

- ▶ falls Stecker oder Zuleitung beschädigt sind
- ▶ falls Fremdkörper oder Flüssigkeiten ins Innere des Gerätes gelangt sind
- ▶ falls das Gerät Regen bzw. direkter Wasserberührung ausgesetzt war
- ▶ falls das Gerät nicht spielt, obwohl Sie nach Gebrauchsanweisung vorgegangen sind
- ▶ falls das Gerät fallengelassen oder auf andere Art beschädigt wurde

Für Vorfälle die aus einer Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise resultieren können wir keine Haftung übernehmen.

Grundsätzlich: Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte sehr sorgfältig durch! Sie sollten unbedingt alle Sicherheitshinweise und Bedienungsanweisungen vor Inbetriebnahme des Gerätes zur Kenntnis nehmen. Heben Sie diese Bedienungsanleitung auch zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

Unbedingt: Beachten Sie die Bedienungsanleitung: Alle Anweisungen zur Inbetriebnahme und zum dauernden Gebrauch sollten Sie dann auch befolgen.

Zur Reinigung: Versuchen Sie nicht, die Geräte mit Haushalts-Chemikalien zu reinigen, dies könnte die Oberflächen beschädigen. Nehmen Sie dazu einfach ein trockenes Tuch. Ziehen Sie vor dem Reinigen des Gerätes den Netzstecker.

Vorsicht Nässe und Sonne: Betreiben Sie die Geräte nie in feuchten Räumen, also in der Nähe von Badewanne, Dusche, Waschbecken, Ausguss, nicht im feuchten Keller oder am Swimmingpool, also grundsätzlich nicht dort, wo es feucht ist. Setzen Sie die Lautsprecher niemals hoher Luftfeuchtigkeit aus und vermeiden Sie auch direkte Sonnenbestrahlung. Das Gerät darf weder Spritzwasser noch anderen Flüssigkeiten ausgesetzt werden. Auch mit Wasser gefüllte Behältnisse (z.B. Vasen) dürfen nicht auf dem Gerät platziert werden.

Zur Standortfrage: Verwenden Sie die Geräte nicht unbefestigt in Fahrzeugen, an labilen Standorten, auf wackeligen Stativen oder Möbeln, an unterdimensionierten Halterungen etc. Die Lautsprecher könnten herunterfallen und Personenschäden verursachen, infolge dessen auch Sie selbst Schaden nehmen. Lautsprecher – speziell wenn auf Ständern oder auf dem TV/Monitor positioniert – können trotz fester Platzierung und grundsätzlicher Kippsicherheit durch Außeneinwirkung (am Kabel ziehen, über das Kabel stolpern, unbeabsichtigter Körperkontakt) umfallen und aufgrund ihres Eigengewichts Schaden nehmen und anrichten. Gleichtes gilt für nicht fachmännisch angebrachte oder unangemessene Wandhalterungen an eventuell nicht tragfähigen Wänden. Verwenden Sie zur Befestigung nur geeignete Wandhalter. Vergewissern Sie sich der Tragfähigkeit der Wände. Das Gerät darf nicht in die Nähe von Wärmequellen gestellt werden. Dazu zählen Heizkörper, Öfen, aber auch sonstige wärmeabgebende Geräte (z.B. Verstärker). Gleichsam dürfen keine Wärmequellen auf dem Lautsprecher platziert werden, wie z.B. Heizlüfter oder Kerzen.

Zur Belüftung: Schlitze und Öffnungen im Gehäuse sind zur Ventilation vorgesehen. Sie sollen einen zuverlässigen Betrieb gewährleisten und das Gerät vor Überhitzung bewahren. Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder abgedeckt werden, auch nicht dadurch, dass Sie das Gerät auf ein Bett, Sofa, Teppich oder auf eine ähnlich weiche Oberfläche stellen. Legen Sie keine Zeitungen, Tischdecken, etc. auf das Gerät. Insbesondere die Kühlplatte der Verstärkerelektronik darf nicht abgedeckt oder direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden. Eine zusätzliche aktive Kühlung des Geräts ist generell nicht zulässig.

Zur Stromversorgung: Der Subwoofer darf nur von einer Stromquelle mit der richtigen Spannung, wie es das Kennzeichnungsetikett vorgibt, gespeist werden. Falls Sie sich nicht über Ihre Stromversorgung zuhause im Klaren sind, fragen Sie uns um Rat oder bei Ihrem Stromversorger nach. Das Gerät bedarf keiner Erdung. Zum Anschluss an die Netzsteckdose verwenden Sie bitte nur das dazugehörige zweipolige Netzkabel. Dieses Netzkabel darf keinesfalls modifiziert werden. Polarisations- und Erdungsvorschriften dürfen nicht umgangen werden. Für die Aufnahme des Netzkabels ist nur eine zweipolige Netzsteckdose geeignet. Stellen Sie sicher, dass das Gerät auf »off« steht, bevor Sie es an eine Stromquelle anschließen.

Zur Verkabelung: Die Anschlußkabel bitte gerade und bündig zu Wand und Boden verlegen. Bei in Schlaufen verlegten Kabeln droht Stolpergefahr. Außerdem können dadurch Interferenzen entstehen und das Klangbild stören. Zuführende Stromkabel sollten so verlegt werden, dass es unwahrscheinlich ist, dass man auf sie tritt, oder dass sie durch schwere Gegenstände von oben oder seitlich gequetscht werden. Beschädigte Kabel müssen ausgetauscht werden. Besondere Aufmerksamkeit sollte man auf die Kabel-Stecker-Verbindung, auf die Netzsteckdose und auf den Kabelaustritt am Subwoofer richten. Das spannungsführende Kabel und Leitungen, mit denen die Lautsprecher verbunden sind, sollten regelmäßig auf Isolationsfehler oder Bruchstellen überprüft werden. Bei Feststellung eines Fehlers müssen die Geräte und die Verkabelungen sofort spannungslos geschaltet und die defekte Verkabelung ersetzt werden.

Bei Ruhezeiten: Bei längerer Abwesenheit oder Nichtgebrauch sollten Sie das Stromkabel des Subwoofer aus der Steckdose ziehen.

Bei Gewitter: Um Schäden durch Blitzschlag zu vermeiden, sollte das Gerät ausgeschaltet und zusätzlich der Netzstecker gezogen werden, bereits wenn ein Gewitter erwartet wird.

Überlastungsgefahr: Sie sollten Wandsteckdosen, Verlängerungskabel, integrierte Gerätesteckdosen nicht überlasten, da dies unter Umständen zu Kurzschlüssen, ja sogar zu Bränden führen kann. Vermeiden Sie auch bei einem passenden Verstärker den Lautstärkeregler sehr weit aufzudrehen, besonders wenn Sie die Bässe mittels des Bassreglers, der Loudness-Taste oder eines Tiefbass-Boost-Schalters angehoben haben.

Fremdkörper und Flüssigkeiten: Diese sollten in keinem Falle durch die Öffnungen des Gerätes ins Innere gelangen, da sie hochspannungsführende Teile berühren könnten, was wiederum Kurzschlüsse und Brände nach sich ziehen könnte. Deswegen keine Flüssigkeiten jedweder Art auf dem Gerät verschütten. Fehlerbeseitigung: Versuchen Sie zunächst nicht das Gerät selbst zu reparieren. Kontaktieren Sie zuerst unseren Service und lassen sich autorisieren, falls Sie meinen, den Fehler selbst beheben zu können. Ansonsten muss das Gerät an unsere Service-Adresse eingeschickt werden.

Transport: Das Gerät sollte mit einer Sackkarre unter größter Vorsicht transportiert werden. Beachten Sie, dass unebene Bodenbeschaffenheiten, plötzliches Anhalten oder unangemessener Kraftaufwand zu einem Umfallen von Sackkarre und Transportgut führen können.

Die Ersatzteilefrage: Lautsprecher Teufel versorgt Sie innerhalb der Garantiezeit mit Ersatzteilen. Ihre Garantie geht nicht verloren, wenn Sie selbst vor Ort den Teileaustausch mit LautsprecherTeufel Ersatzteilen vornehmen.

Ungewöhnliche Geräusche: Falls irgendwelche ungewöhnlichen Geräusche während des Betriebes auftreten, oder sich der Klang verzerrt, muss sofort die Leistung des Verstärkers soweit gedrosselt werden, dass das System klanglich sauber spielt.

Anschließen und Wechsel der Sicherung: Ziehen Sie den Netzstecker. Eine defekte Sicherung darf nur durch eine gleichwertige ausgetauscht werden.

Zur Lautstärke: Große Lautstärke kann zu Hörschäden führen. Speziell wenn ein Subwoofer im »Standby/AutoOn«-Modus durch einen Bassimpuls eingeschaltet wird und er auf voller Lautstärke steht, können plötzlich hohe Schalldrücke erzeugt werden. Neben körperlichen Schäden sind auch etwaige psychologische Folgen zu beachten. Besonders Kinder und Haustiere bedürfen Ihrer Obacht. Stellen Sie ggf. den Lautstärkeregler Ihres Signalquellgerätes auf einen niedrigen Pegel ein. Halten Sie bei hohen Lautstärken immer einen gewissen Abstand zum Gerät und nie Ihre Ohren direkt an den Lautsprecher.

Sehr geehrter Lautsprecher Teufel-Kunde,
vielen Dank für den Kauf der Lautsprecher von
der Firma Lautsprecher Teufel.

Sie haben damit ein sehr leistungsstarkes Lautsprechersystem erworben, denn Teufel Lautsprechersysteme sind mit hochwertigen Komponenten bestückt und sorgfältig gefertigt worden. Wir empfehlen das Concept P für eine Beschallung von Räumen bis zu einer Größe von 20 m². Hierbei ist ausschließlich die wirklich auch akustisch genutzte Fläche in Betracht zu ziehen. Angrenzende Raumabschnitte wie z.B. ein Essbereich können unberücksichtigt bleiben. Besonders hohe Zimmer über 3,5 Meter wiederum sind mit dem Faktor 1,5 zu multiplizieren. Bei geringen Anforderungen in puncto Dauerlautstärke kann das Set auch in etwas größeren Räumlichkeiten eingesetzt werden.

Bitte lesen Sie die Anleitung vor der Inbetriebnahme vollständig durch und bewahren Sie diese zur späteren Bezugnahme an einem sicheren Ort auf. Für weitere Fragen stehen Ihnen unsere Ingenieure unter Tel. +49 (30) 300 9 300 zur Verfügung – oder nutzen Sie das Email-Kontaktformular auf unserer Website www.teufel.de. Bitte halten Sie hierzu Ihre Rechnungsnummer bereit, damit wir Sie sogleich zuordnen und optimal betreuen können.

BEVOR Sie uns im Falle einer Frage kontaktieren, lesen Sie bitte den Abschnitt »Probleme und Lösungen« auf Seite 11 dieser Bedienungsanleitung und besuchen Sie unsere Webpräsenz www.teufel.de, wo Sie im Bereich »FAQ/Support« Antworten auf viele Fragen finden.

Beachten Sie bitte auch unsere Sicherheitshinweise auf Seite 4 dieser Bedienungsanleitung und beginnen erst nach der Lektüre ebendieser Seite, die Lautsprecherboxen einzusetzen.



Teufel

Bitte prüfen Sie vorab die Vollständigkeit des Systems.

Achtung:

Mindestens innerhalb der achtwöchigen Rückgabefrist sollten die Kartons aufbewahrt werden, denn NUR bei einer Rücksendung der Ware in der gelieferten ORIGINALVERPACKUNG können wir den vollen Kaufpreis erstatten!

*Sämtliches optionales Zubehör können Sie bei Bedarf z.B. einfach in unserem Zubehörbereich im Internet bestellen:
www.teufel.de

Auspacken

Klappen Sie die Laschen der Kartonoberseite nach hinten, entnehmen Sie die Styroportiale und heben Sie den jeweiligen Lautsprecher vorsichtig aus dem Karton. Setzen Sie gegebenenfalls die beiliegenden Gitter in die Lautsprecherfront ein.

Wir empfehlen, die Kartons nicht zu entsorgen, um im etwaigen späteren Service-Fall einen sicheren Transport zu gewährleisten.

Das Concept P wird als Komplettsystem geliefert.

Lieferumfang

- ▶ 1 x Concept P Subwoofer
- ▶ 1 x Concept P Center
- ▶ 2 x Concept P Front
- ▶ 2 x Concept P Rear
- ▶ 1 x Netzstromkabel



◀ Concept P Subwoofer

◀ Concept P Center



◀ Concept P Front

Concept P Rear ▶



Netzstromkabel ▶



Zubehör

Für eine optimale Hörqualität empfehlen wir das folgende optionale Zubehör einzusetzen, das zusätzlich erworben werden kann.*

Teufel Lautsprecherkabel 2 x 2,5 mm²



Hochflexible Kupferlitze (650 Adern) mit durchsichtiger Ummantelung und Markierung für richtige Polung. Auf vielfachen Kundenwunsch ist unser Kabel auf praxisnahe Längen vorkonfektioniert.

Y-Adapter



1 x Buchse auf 2 x Stecker. Ermöglicht die Stereobelebung der »Line In«-Cinch-Eingänge am Subwoofer, wodurch dessen Lautstärke erhöht wird.

Teufel NF-Mono-Cinchkabel



Optimale Verbindung zwischen aktiven Subwoofern und AV-Receiver/Verstärker, durch Abschirmung gegen Störeinflüsse anderer Quellen geschützt. Stabile vergoldete Stecker sorgen für sicheren Kontakt. Das Kabel gibt es in abgestuften Längen von 2,5 bis 15 Metern; somit kann der Subwoofer auch wirklich überall stehen.

Kabelset AC 3025 WS



Die Grundausstattung um das Set in Betrieb zu nehmen: 30 Meter Lautsprecher-Kabel von 1,5 qmm und ein Mono-Cinch-Kabel (1,5 Meter lang) zum Anschluss des Subwoofers.

Aufstellung der 5.1-Konfiguration

Allgemeine Hinweise zur Aufstellung

Aufgrund seines im positiven Sinne unauffälligen Designs und der schlanken Formgebung ist es leicht, ein Teufel Concept P harmonisch in Ihr Wohnzimmer zu integrieren. Dennoch gilt es gerade im Heimkino-Bereich einige Aufstellungskriterien zu beachten, um das Optimum an Klang aus dem Teufel-Lautsprecher-Set hervorzubringen.

Beim Heimkino-System ist es empfehlenswert, sich auf den wirklich genutzten Bereich – also den Raum (abschnitt) wo TV/Bildschirm und Sitzgelegenheit sich befinden – zu konzentrieren. Hilfreich ist eine, vom Hörplatz aus gesehen, möglichst zentrale Positionierung des TV/Bildschirms.

Die von uns empfohlenen Aufstellungshinweise stellen jeweils das Optimum für eine perfekte Mehrkanalwiedergabe in Ihrem Heim dar. Nicht immer erlauben der Raum, der Partner oder die Einrichtung eine derart optimale Platzierung. Versuchen Sie, soweit wie möglich die Vorgaben zu erfüllen. Moderne AV-Receiver bieten vielfältige Möglichkeiten, etwaige Abstriche in der Aufstellung elektronisch zu kompensieren. Generell gilt sowieso die Regel: Stets können Sie auf Basis unserer Empfehlungen experimentieren, was in Ihren Räumlichkeiten akustisch und optisch am besten funktioniert. Lassen Sie Ihre Ohren (und Augen) entscheiden!

Center

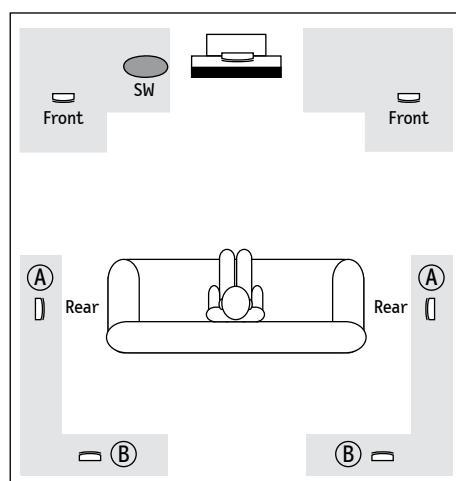
Da der Center die Dialoge der Schauspieler wieder gibt, muss der Lautsprecher gegenüber der zentralen Hörsposition mittig unter oder über dem TV/Bildschirm in einer Höhe möglichst nicht unter 40 Zentimeter aufgestellt positioniert werden.

Front

Die Frontlautsprecher werden in alter Stereo-Tradition (Entfernung zum Hörer = Entfernung zwischen linker und rechter Box) neben dem TV/Bildschirm in gleichem Abstand links und rechts aufgestellt. Wichtig ist, dass sich Center und Frontlautsprecher in etwa auf einer Geraden, eventuell auch auf einem leicht zum Fernseher gewölbten Kreisbogen befinden. Aufgrund von Laufzeitunterschieden kann sonst die Homogenität der Abbildung leiden. So aufgestellt können die Boxen ihr volles Klangpotential abrufen. Übrigens: Die Säulen profitieren von einer wandnahen Plazierung.

Subwoofer

Der Standort des Subwoofers ist bei einer empfohlenen Trennfrequenz von 150 Hz frei wählbar und beeinflusst die übrigen Lautsprecher nicht. Ideal ist eine Platzierung innerhalb der geraden Strecke zwischen den beiden Front-Satelliten. Sie können aber auch jeden anderen Ort im Raum ausprobieren. Es ist vorteilhaft, wenn der eine vordere Teil des Subwoofers (mit dem Frontgitter) nicht direkt auf eine Wand gerichtet wird (falls doch: der Mindestabstand zur Wand beträgt 20 Zentimeter). Da der Subwoofer über keine magnetische Abschirmung verfügt, empfehlen wir eine Entfernung von wenigstens 1,00 Meter zu einem Röhren-TV-Apparat einzuhalten.



**Wir empfehlen,
den Subwoofer im
grauen vorderen
Bereich zu platzieren.**

**Wählen Sie Positionsbereich
A oder B.**

**Wir empfehlen,
die Rear-Lautsprecher im
hinteren grauen Bereich zu
platzieren.**

Rear

Die rückwärtigen Boxen sind links und rechts entweder seitlich (A) oder rückwärtig (B) vom Hörplatz aufzustellen – idealerweise auf gleicher Höhe wie die Frontboxen, z.B. im Regal oder an der Wand. Eine höhere Anbringung ist auch gut möglich (bis 2,10 Meter), zu einer tieferen Positionierung (als die Frontboxen) hingegen raten wir nicht.

Empfehlenswert ist es beim Betrieb, dass die Entfernung der Rear-Speaker zum Hörplatz 1,00 Meter überschreitet. Wenn Sie aber näher sitzen (müssen), sorgen Sie bitte dafür, dass die Frontseite der Box Sie nicht direkt anstrahlt, sondern durch Anwinkeln des Lautsprechers dieser eher in den Raum zeigt. Oder erzeugen Sie eine größere Entfernung indem Sie die Boxen höher als 1,20 Meter positionieren.

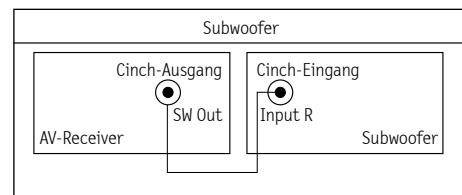
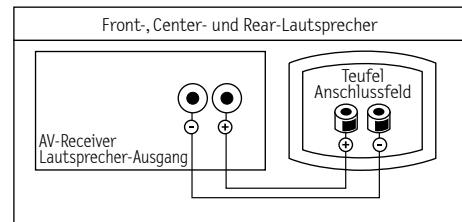
Hinweis:
Aufgrund einer magnetischen
Abschirmung dürfen der Center
und die Frontlautsprecher in der
Nähe eines Röhren-TV-Apparats
eingesetzt werden.

Anschluss

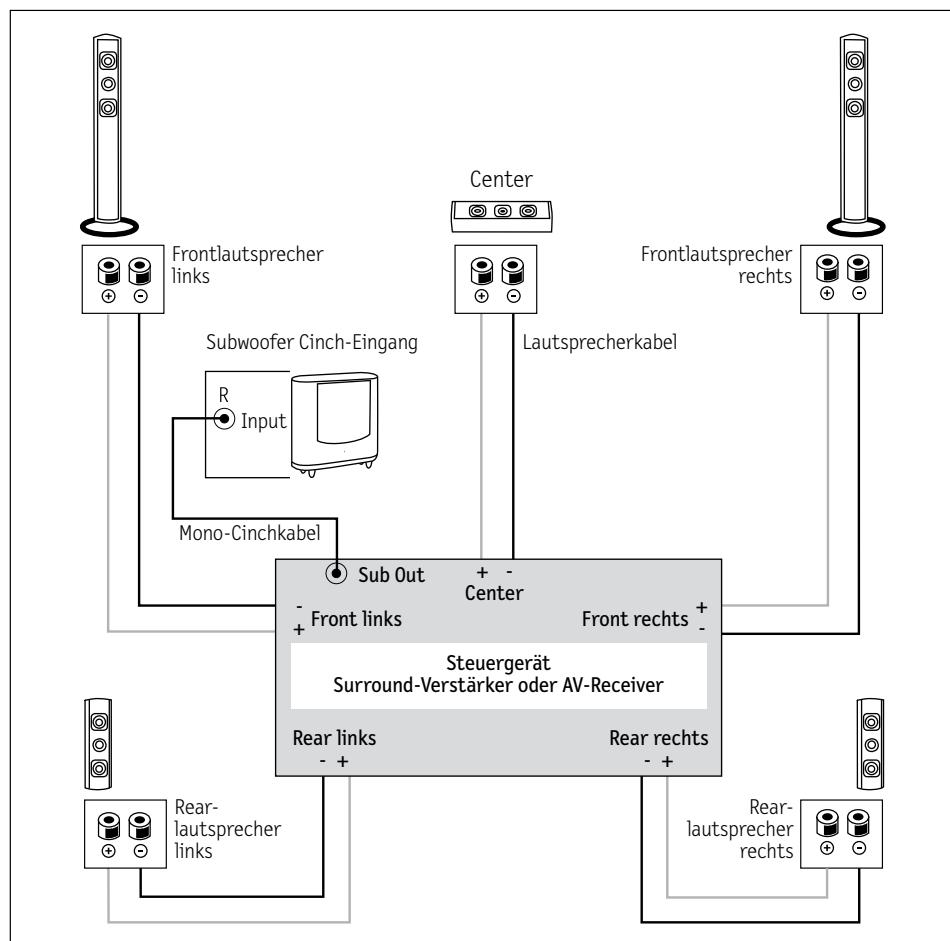
Das Concept P in 5.1-Konfiguration mit aktivem Subwoofer kann an jeden gängigen Dolby Digital/DTS 5.1/6.1/7.1-AV/Receiver angeschlossen werden. Bei einem 6.1/7.1-Receiver belegen Sie dessen Rear-Center-Buchse(n) nicht.

Schließen Sie die Front-, Center- und Rear-Lautsprecher gemäß der Zeichnung an.

Verbinden Sie den Subwoofer-Ausgang (Sub Out) Ihres Dolby Digital/DTS-AV/Receivers über ein Mono-Cinch-Kabel mit dem rechten Line Input-Eingang des Subwoofers. Der linke Eingang (Line Input L) bleibt unbelegt. Nur bei Verwendung eines Y-Adapters (siehe Zubehör Seite 6) werden beide Eingänge am Subwoofer genutzt.



Anschluss
der Lautsprecher an einen
5.1-AV-Surround-Receiver



Einstellung AV-Receiver

Wählen Sie für Ihr Heimkinosystem Concept P mit Aktiv-Subwoofer im Bass-Management/Lautsprecher-Management (»Speaker Setup«) des AV-Receiver für die Satelliten die Einstellung »small« oder »normal« (nicht »large«) – dadurch wird garantiert, dass die Satelliten voll belastet werden können und der Subwoofer und die Frontlautsprecher perfekt miteinander harmonieren.

Der Subwoofer muss im Bass-Management/Lautsprecher-Management (»Speaker Setup«) des Receivers auf »On« stehen. Die passende, dort einzustellende Übergangsfrequenz für das Concept P liegt bei 150 Hz.

Weitere Informationen finden Sie im Handbuch Ihres AV-Receiver.

Einstellung Subwoofer

Bei einem Betrieb am AV-Receiver ist der Frequency-Regler am Subwoofer auf »Maximum« zu stellen, denn die Trennfrequenz wird durch den AV-Receiver bestimmt – dessen Einstellungen sind dominierend.

Moderne AV-Receiver stellen die Subwoofer-Phase im Rahmen der Entfernungsjustage des Subwoofers vom Hörplatz während des »Speaker Setup«-Programms korrekt ein – insofern ist der Phase-Regler am Subwoofer selbst in Position »0°« zu belassen. Bei älteren AV-Receivern oder Geräten ohne die Möglichkeit einer Entfernungseinstellung des Subwoofers gilt:

Mit dem Phasenregler können Sie den Subwoofer so an die Satelliten anpassen, dass im Bereich der Übergangsfrequenz die Membranen der Lautsprecher in die gleiche Richtung schwingen. Ist die Phase falsch eingestellt, kommt es zu Bassabschwächungen bzw. -auslöschen. Bei einer Subwooferposition zwischen den Frontlautsprechern empfehlen wir »0°« (graues Feld in der Illustration auf Seite 7), bei einer Position in der Nähe des Hörplatzes »180°«. Bei einer anderen Position des Subwoofers kann die Einstellung »180°« eine verminderte Basswiedergabe ausgleichen. Stellen Sie dann den Phasenregler so ein, dass die Basswiedergabe am stärksten ist.

Die Lautstärkeeinstellung des Subwoofers wird bei Musik im Vergleich zum Heimkinobereich je nach Aufnahmqualität und Abmischung geringfügig abweichend sein. Während bei effektstarken DVDs häufig ein massiver Tiefton-Anteil vorherrscht, ist im Musikbereich teilweise nicht der gewünschte Pegel zu vernehmen (insbesondere wenn das Set auf optimale DVD-Wiedergabe hin eingestellt worden ist). Hier ist vor allem der eigene Geschmack für das beste Kompromissverhältnis zwischen beiden Quellen wichtig. So finden Sie nach und nach die beste Lautstärke des Subwoofers heraus.

Tendenziell empfehlen wir für den Subwoofer keine Automatik-Einstellung per integriertem Einmess-Computer zu wählen (falls der Receiver einen solchen anbietet), sondern den Subwoofer im Bass-Management/Lautsprecher-Management (»Speaker Setup«) auf einen eher hohen Wert zwischen »+4« und »+10 dB« zu stellen (am Subwoofer etwa Stellung »10 Uhr«), auf diese Art das Funktionieren des Auto On/Standby-Modus zu garantieren und dann durch Hörversuche den optimalen Pegel zu ermitteln.

Bedienungselemente Subwoofer



Zeichenerklärung



Das Blitzsymbol mit Pfeilspitze in einem gleichseitigen Dreieck weist den Benutzer auf das Vorhandensein einer nicht isolierten gefährlichen elektrischen Spannung innerhalb des Systemgehäuses hin, so dass die Gefahr von Stromschlägen besteht.



Das Ausrufezeichen in einem gleichseitigen Dreieck, wie es am Gerät angebracht ist, soll den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen aufmerksam machen.



Dieses Produkt entspricht den Richtlinien des Rates der europäischen Gemeinschaft 2004/108/EC und 2006/95/EC.



Das auf den Typenschildern bzw. Endstufen unserer Produkte aufgedruckte Mülltonnen-Symbol besagt, dass Lautsprecher Teufel die vorschriftsmäßige Entsorgung dieser Lautsprecher und Subwoofer nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sicherstellt.

Hinweis:

Die Trennvorrichtung dieses Gerätes ist der Netzstecker, diese Trennvorrichtung muss ohne Schwierigkeiten zugänglich sein.

Dieses Produkt entspricht laut Normen DIN EN 61140 (VDE 0140-1) und IEC 60417 der Schutzklasse II und benötigt zum Betrieb keinen Schutzkontaktstecker, sondern lediglich den beifügenden Konturenstecker (2-polig). Das Gehäuse ist mit einer verstärkten oder doppelten Isolierung gegen Stromschlag versehen.

* Betriebsdiode

Ist der Subwoofer am Power-Netzschalter ⑩ ausgeschaltet, leuchtet die Betriebsdiode nicht. Ist der Subwoofer am Power-Netzschalter ⑩ eingeschaltet, leuchtet die Betriebsdiode in Abhängigkeit von der Stellung des Power-Funktions-Schiebereglers ①. Ist der Subwoofer im Dauerbetrieb eingeschaltet = Power Funktion ① »ON«, leuchtet die Betriebsdiode blau. Befindet er sich im Standby-Betrieb = Power Funktion ① »AUTO«, leuchtet die Betriebsdiode erst dann blau, wenn sich der Subwoofer zuschaltet. Schaltet sich der Subwoofer nach ca. 20 Minuten ab weil er kein Signal erhält, leuchtet die Diode nicht. Steht die Power-Funktion ① bei »OFF« leuchtet die Diode ebenfalls nicht.

* Concept P Subwoofer Betriebsdiode

① Power-Funktion oben

In der Stellung »OFF« ist der Subwoofer ausgeschaltet, steht er auf »ON«, ist er eingeschaltet. Stellen Sie den Schalter auf AUTO, schaltet sich der Subwoofer automatisch ein, wenn er ein Signal erhält. Er schaltet sich ohne Signal nach ca. 20 Minuten aus.

② Phase

Hier stellen Sie die Phase des Subwoofers im Verhältnis zu Ihren Front- und Centerlautsprechern ein. Liegt der Aufstellungsplatz des Subwoofers im grauen Bereich der Zeichnung auf Seite 7, stellen Sie die Phase auf »0°«, sonst auf »180°«.

③ Level

Mit dem Levelregler stellen Sie die Lautstärke des Subwoofers ein. Stellen Sie den Vorbabegel im Bass-Management des Receivers auf einen hohen Wert zwischen +4 und +10 dB. Den Levelregler des Subwoofers stellen Sie auf »10 Uhr«, Drehen Sie ihn während der Rauschgenerator des Receivers läuft langsam bis zur gewünschten Lautstärke.

④ Frequency

Hier regulieren Sie die Übergangsfrequenz, ab welcher der Subwoofer seine Wiedergabe einstellt und die Satelliten-Lautsprecher »übernehmen«. Verwenden Sie einen AV-Surround-Receiver, stellen Sie den Regler auf den rechten Anschlag (=maximal) und wählen am Receiver die Trennfrequenz von 150 Hz.

⑤ Line Input

Hier schließen Sie Ihr Mono-Cinch-Kabel (eventuell mit Y-Adapter) vom Sub Out des AV-Receiver an.

⑥ Line Output

Hier können Sie einen weiteren Subwoofer verbinden, um mehr Tieftonpegel zu erzeugen oder Raum-Resonanzen auszugleichen.

⑦ & ⑧ High Level Input/Output

Diese Buchsen dienen zur Verbindung des Subwoofers mit älteren Stereo-Verstärkern, die über keinen dedizierten Subwoofer-Ausgang verfügen. Bei Mehrkanal-AV-Receivern mit Sub Out bleiben diese Anschlüsse unbenutzt.

⑨ Netzkabel & Sicherung

Schließen Sie hier ein passendes Netzstromkabel an. Sollte die Sicherung defekt sein, können Sie diese hier unter Zuhilfenahme eines Schraubendrehers gegen eine gleichwertige tauschen. Wechseln Sie die Sicherung nur, während der Subwoofer vom Stromnetz getrennt ist.

⑩ Power

In der Stellung »OFF« ist der Subwoofer ausgeschaltet, steht er auf »ON«, ist er eingeschaltet.

Der Subwoofer spielt nicht

Leuchtet die Power-Lampe, drehen Sie den Subwoofer Level auf »Min«, ziehen das Subwoofer-Cinchkabel am Verstärker ab, drehen Level vorsichtig hoch und berühren den Cinchheißleiter des Cinch-Kabels (innen) mit dem Finger. Ist nun ein Brummen oder Knacken zu hören, liegt der Fehler beim Verstärker oder seinen Einstellungen. Bleibt der Subwoofer stumm, wenden Sie sich bitte an unseren Service.

Der Subwoofer brummt

Diese Brummgeräusche können durch angeschlossene Geräte oder Störungen im Stromnetz hervorgerufen werden. Meist hat das übermäßige Brummen eine der folgenden Ursachen:

1. Der Woofer ist an einem anderen Stromkreis als die restliche Anlage angeschlossen. Stellen Sie sicher, dass alle zusammengeschalteten Geräte (gegebenenfalls einschließlich PC) an einem Stromkreis bzw. einer Steckdose angeschlossen sind.
2. Die an die Anlage oder das TV-Gerät angeschlossene Antenne hat ein anderes Massepotential als die Steckdose. Zum Testen ziehen Sie einfach alle Antennenkabel aus der Wandsteckdose. Ist dann das Brummen nicht mehr zu hören, benötigen Sie ein sogenanntes Mantelstromfilter, das für ca. 5-10 Euro in Elektronik-Fachmärkten erhältlich ist. Es wird zwischen Antennen-Steckdose und TV-Gerät bzw. Receiver gesteckt.
3. Ein separat zu erwerbendes Netzfilter an welches alle verwendeten Geräte angeschlossen werden müssen kann bei der Eliminierung des Brummens nützlich sein. Bitte vereinbaren Sie ein Rückgaberecht des Filters, falls es nicht zu positiven Ergebnissen führt.
4. Gelegentlich hat sich eine verwendete Mehrfachsteckdose als verantwortlich für das Erzeugen einer Brummstörung erwiesen. Verzichten Sie probeweise auf eine solche Mehrfachsteckdose und verbinden den Netzstecker des Subwoofers direkt mit einer Wandsteckdose.
5. Sie können auch versuchen, den Netzstecker einmal zu drehen und andersherum in die Steckdose zu stecken.
6. Um das Brummen genauer zu lokalisieren, ist zu prüfen, ob sich der Subwoofer mit einer anderen Stromversorgung in einem anderen Zimmer (z.B. mittels Verlängerungsschnur) brummfrei verhält. Weiterhin ist die Cinch-Verbindung von Subwoofer zum Receiver probeweise zu trennen, um einen Einfluss der angeschlossenen Komponenten auszuschließen.

Reinigung

Um möglichst lange Freude an Ihrem Produkt von Lautsprecher Teufel zu haben, beachten Sie bitte die folgenden Tipps:

Setzen Sie die Gehäuse nicht direktem Sonnenlicht aus. Vermeiden Sie extreme Temperaturunterschiede und schützen Sie Ihre Lautsprecher vor Feuchtigkeit. Zum Reinigen der Lautsprecherbox benutzen Sie ausschließlich leicht angefeuchtete oder trockene Lappen. Alkoholhaltige und scheuernde Mittel sind zu vermeiden. Die Membran sollten Sie sehr vorsichtig mit einem trockenen Tuch entstauben.

Technische Daten

Die technischen Daten finden auf unserer Webpräsenz unter www.teufel.de

Glossar

Aktiv-Subwoofer

Lautsprecher zur Basswiedergabe mit integriertem Verstärker. Sehr tiefe Frequenzen können nur von einem großvolumigen Lautsprecher wiedergegeben werden. Damit die Frontlautsprecher dennoch möglichst kompakt bleiben können, wird als Tiefotoner ein separater Subwoofer eingesetzt. Er findet im Wohnzimmer unauffällig hinter dem Sofa oder unter dem Beistelltisch Platz. Die Übergangsfrequenz zwischen den Frontlautsprechern und dem Subwoofer ist abhängig von den verwendeten Komponenten, liegt aber in der Regel zwischen 50 und 120 Hertz.

Auto-On-/Off-Funktion

Die Auto-On-/Off-Funktion schaltet den Subwoofer ein, sobald ein Signal am Eingang anliegt und nach einer gewissen Zeit (ca. 20 Minuten) wieder aus, wenn kein Signal mehr übertragen wird.

Center

Zentraler Lautsprecher in Heimkinoanlagen. Über den Center werden sämtliche Dialoge wiedergegeben. Daher ist eine gute Sprachwiedergabefähigkeit beim Center unabdingbar.

Cinema-Set

Alle Teufel-Lautsprechersysteme, die mit drei direktstrahlenden Frontlautsprechern und Dipol-Effektboxen geliefert werden, tragen die Zusatzbezeichnung Cinema-Set. Im Gegensatz dazu gehören zu den Concert-Sets fünf direktstrahlende Boxen.

Concert-Set

Alle Teufel-Lautsprechersysteme mit fünf direktstrahlenden Satelliten tragen die Zusatzbezeichnung Concert-Set. Im Gegensatz dazu bestehen die Cinema-Sets aus drei direktstrahlenden Frontlautsprechern und Dipol-Rearlautsprecher.

Dipol

Dipol-Lautsprecher strahlen Schall in zwei Richtungen ab. Sie sind deshalb ideal als Rücklautsprecher im Heimkino, denn ihre Abstrahlcharakteristik bildet die Boxenanordnung in kommerziellen Kinos nach. Dort sind für die Rückkanäle immer mehrere Boxen zuständig, deren Klang sich im Saal verteilt. Dipoles sind so konzipiert, dass sie den Schall indirekt, also nicht ortbar, in den Raum abstrahlen - das unterscheidet sie von Direktstrahlern (siehe dort).

Direktstrahler

Als Direktstrahler bezeichnet man konventionelle Lautsprecherboxen, die den Schall auf direkter Linie zum Zuhörer transportieren. Im Heimkino kommen Direktstrahler vor allem für die Wiedergabe der drei Frontkanäle zum Einsatz, bei unseren Concert-Sets auch im Rearbereich.

Dolby-Digital-/DTS-Decoder

Elektronische Schaltung zur Aufteilung der digitalen Mehrkanalsignale von der DVD in bis zu sieben Einzelsignale. Dolby Digital und DTS sind zwei unterschiedliche Tonformate, daher werden auch zwei unterschiedliche Decoder benötigt. Meist verfügen AV-Receiver, DVD-Player oder entsprechende Soundkarten jedoch über beide Decoder.

Frequency/Übergangsfrequenz

Hiermit legen Sie fest, ab welcher Frequenz Töne von den Satelliten bzw. vom Subwoofer wiedergegeben werden. Wenn Sie eine Übergangsfrequenz von z.B. 120 Hz einstellen, werden Frequenzen oberhalb 120 Hz von den Satelliten abgestrahlt, Frequenzen unterhalb 120 Hz hingegen vom Subwoofer übernommen.

Level

Der Level-Regler am Subwoofer dient der Lautstärkeanpassung. Zur perfekten Wiedergabe sollten alle Lautsprecherkanäle inkl. des Subwoofers so eingestellt werden, dass die Signale der einzelnen Lautsprecher am Hörlplatz gleich laut zu hören sind.

Phase

Mit dem Phasenregler können Sie den Subwoofer so an die Satelliten anpassen, dass im Bereich der Übergangsfrequenz die Membranen der Lautsprecher in die gleiche Richtung schwingen. Ist die Phase falsch eingestellt, kommt es zu Bassabschwächungen bzw. -auslöschen. Bei einer Subwooferposition zwischen den Frontlautsprechern empfehlen wir 0°, bei einer Position in der Nähe des Hörplatzes 180°. Bei einer anderen Position des Subwoofers kann die Einstellung 180° eine verminderte Basswiedergabe ausgleichen. Stellen Sie dann den Phasenregler so ein, dass die Basswiedergabe am stärksten ist.

Rearlautsprecher

Über die Rearlautsprecher (wahlweise → Dipole oder → Direktstrahler) werden Effekte und atmosphärische Klänge wiedergegeben. Dadurch ergibt sich bei der Film- und Musikwiedergabe ein sehr räumlicher Eindruck.

Sub Out

Ausgang am Receiver/Verstärker zum Anschluß eines aktiven Subwoofers mittels Mono-Cinch-Kabel.

5.1-/7.1 Pre Out

Vorverstärkerausgang am Receiver bzw. Ausgang am DVD-Player. Für jeden Kanal wird ein analoges Signal per Cinch-Anschluss bereitgestellt.

6.1-/7.1-Technik

Surroundklang-Verfahren, das zusätzlich zu linkem und rechtem Rückkanal (und den entsprechenden Boxen) einen mittig wiederzugebenden Rückkanal nutzt. Je nach Tonformat wird dieser „Rear Center“ in den Stereosignalen für linken und rechten Rückkanal eingebettet („matriziert“) und für die Wiedergabe extrahiert (z. B. bei THX® Surround EX, Dolby Digital EX) oder als eigenständiges Signal übertragen (DTS Discrete). Statt der dominierenden 5.1-Technik handelt es sich hierbei also um 6.1-Tonformate. In der Praxis hat es sich als sinnvoll und klangfördernd erwiesen, den Rear Center von gleich zwei mittig angeordneten Rücklautsprechern wiedergeben zu lassen. Mit den dafür nötigen Verstärkern und Anschlüssen ausgerüstete AV-Technik wird deshalb als „7.1“ bezeichnet, obwohl sie nur ein 6.1-Signal wiedergibt.

Teufel

Bei Fragen, Anregungen oder Kritik wenden Sie sich bitte an unseren Service:

Lautsprecher Teufel GmbH

Gewerbehof Bülowbogen · Bülowstraße 66
10783 Berlin · Germany

Tel.: +49(30) 30 09 30 0

Fax: +49(30) 30 09 30 30

www.teufel.de

Alle Angaben ohne Gewähr. Technische Änderungen, Tippfehler und Irrtum vorbehalten.